



II - P118 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

Pr. Zl. 5905/37-4-89

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 711 62-9100
Teletex (232) 3221155
Telex 61 3221155
Telefax (0222) 73 78 76
DVR: 009 02 04

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der
Abg. Dr. Dillersberger und Genossen vom
2. Oktober 1989, Nr. 4299/J-NR/1989,
"Wagenstandsanzeiger des Dolomitenexpress"

4202 IAB

1989 -11- 24

zu 4299 IJ

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1, 2 und 3:

"Ist Ihnen bekannt, daß es trotz mehrfacher positiver
Stellungnahmen seitens Ihres Ministeriums und der Bundesbahn
nach wie vor zu Fehlbezeichnungen von Südtiroler Orten auf
österreichischen Bahnhöfen und hiebei vor allem auf den
Wagenstandsanzeigern kommt?"

"Werden Sie im Hinblick auf den oben erwähnten Sachverhalt
nunmehr darum bemüht sein, diese Mißstände abzustellen?"

"Welche Maßnahmen gedenken Sie zu setzen, um endgültig im
Bereich der Österreichischen Bundesbahnen solche Fehl-
bezeichnungen zu verhindern?"

Im gegenständlichen Fall wurde im Bahnhof Innsbruck HBf auf
dem Wagenstandsanzeiger des saisoniert verkehrenden D 1284
"Dolomiten-Express" (Bolzano/Bozen-Brennero/Brenner-Innsbruck-
Kufstein-München-Nürnberg-Coburg) die zweisprachige Aus-
führung des Bahnhofes Bolzano/Bozen irrtümlicherweise bei
einem Wagen (Nr. 256) unterlassen. Dieser Mißstand wurde
inzwischen korrigiert.

- 2 -

Um derartige Vorfälle hinkünftig auszuschließen, wurde die Bundesbahndirektion Innsbruck daher von der Generaldirektion am 5. September 1989 nachdrücklich angewiesen, auf die Einhaltung der diesbezüglichen Regelungen besonders zu achten.

Wien, am 23. November 1989

Der Bundesminister

